

M. 7, und Hans Dölling, wohnhaft auf der Herrlichkeit No. 105. Sie befördern Güter auf Lütjenburg, Kiel, Preetz, Schleswig, Flensburg, Apenrade, Christiansfeld, Hadersleben, Colding und Jütland, und halten täglich Zusammenkunft bey Jagemann, auf dem gr. Neumarkt, im weißen Ross.

Goetze et Hintze, Deichstrasse No. 41, übernehmen Frachtgüter nach ganz Deutschland, besonders nach Wien, Brünn, Olmütz, Presburg, Prag, Leipzig, Braunschweig, Nürnberg, Regensburg, Frankfurt a. M. etc. etc., wohin fast täglich Gelegenheit ist.

Königl. Hannoverscher und Hamburger Factor zur Verladung der Waaren nach Lüneburg, zu Wasser und zu Lande

J. F. Cordes jun., von Einem Hochweisen Senate und der Wohlöbl. Commerz-Deputation autorisierter Factor zur Verladung der Güter nach Lüneburg, zu Wasser und zu Lande, wozu täglich bey ihm Gelegenheit, in der Catharinenstr. No. 128, zu finden ist.

Auch ist selbigem von Seiten der Königl. Hannov. Regierung die alleinige Leitung der Schifffahrt und Landfuhr von und nach Lüneburg, übertragen, und ihm demnach sämtliche Schiffer gesetzmäßig untergeordnet. Alle bey ihm aufgegebenen Güter, und von ihm beförderten Ladungen, werden, bey einem Unglück, welches den Schiffer betroffen, von dem Assuranz-Institute nach dessen Plan, welcher bey ihm abzufordern ist, ersetzt.

Die Verladungen geschehen in extra Jachten in 24 bis 48 Stunden, in ordinar. Jachten in 2 bis 3 Tagen, und in bedeckten Ladungen in 2 und mehreren Tagen nach festgesetzter Taxe zu liefern.

Verzeichniß der Schiffsgelegenheiten nach der Umgegend.

Die Artlenburger, Bleckeder, Lauenburger und Lubekcher Schiffer kehren am Winterbaum, bey Kesselhut, in No. 114, ein. Sie kommen täglich an und gehen auch täglich ab. Es werden dahin Kaufmannsgüter bey gedachtem Kesselhut angenommen und expedirt.

Die Bergedorfer Schiffer kommen fast täglich an, und gehen auch täglich dahin wieder ab. Sie kehren auf dem Hopfenmarkt unter No. 59 N. 4 ein.

Die Billwerder Fahrzeuge kommen täglich an und gehen auch täglich dahin wieder zurück. Man kann Sachen dahin, am Messberg unter No. 1, abgeben.

Die Boitzenburger Schiffer kommen wöchentlich an, und einer wenigstens geht wöchentlich wieder ab. Sie kehren auf dem Kehr wieder, im Keller unter No. 29 C. 3, ein, woselbst auch täglich Gelegenheit nach Harburg ist.

Nach Brunsbüttel geht Schiffer Giljahn und Schiffer Berg, nach Meldau Schiffer Carsten Matten. Sie kommen alle Sonntage an, und gehen Mittewochen Morgen bis nach Brunsbüttel wieder ab. Auch ist alle Woche Gelegenheit nach der Krempe, Marne, Heide, Meldorf, Büsum, Westlingburen, Tönning, Garding, Friedrichstadt, Husum, Bredstedt, Tondern, Hoyer, Ripen, Rendsburg und Flensburg, bey Friedrich Piper, Ewerführer, auf der Herrlichkeit No. 95, im Dittmarschen Hause.

Die Buxtehuder Schiffer kommen täglich an und geht auch täglich einer wieder dahin ab. Sie kehren im Buxtehuder Fähr-Hause, in der Deichstrasse No. 29, bey H. C. Allhusen, ein.

Die Cuxhavener Bade-Packetböte gehen im Sommer während der Badeszeit regelmäßig Dienstag und Freytag Nachmittag nach der Badeszeit ab; vor und nach der Badeszeit immer doch regelmäßig jeden Dienstag und Freytag. Auch kann man zu jeder Zeit extra Fahrzeuge bekommen bey H. G. W. Meyer, im Schifferhause, am Steinhöft No. 49, und bey J. v. Bergen, Steinhöft No. 62.

Das Cuxhavener Packetboot und der Ewer gehen alle Dienstage und Freytage ab; auch können täglich extra Fahrzeuge dahin bestellt werden, bey Joh. von Bergen, auf dem Steinhöft No. 62.

Das eine Dannenberger Haus ist am Dovenfleet No. 104, bey Joh. Carl Dieter. Garde. Es kehren dorthin Salzwedeler, Hitzacker, Dannenberger, Luchower und Wustrower Schiffer ein; sie kommen unbestimmt an, und gehen auch unbestimmt wieder ab.

Das andere Dannenberger Haus ist am Dovenfleet No. 105, bey Joh. Bernhard Blume, sel. J. M. F. Siegego